

Semesterprogramm

Literatur des 20./21. Jhds. (L2): Form und Funktion des Briefes in der Postmoderne

Prof. Sunka Simon (Swarthmore College, USA)

**Freitag: 10-12 Uhr - LG2 / 315
Blockseminar: 20. oder 27. Juni, 2009**

Sprechstunde: Freitag: 12-13 Uhr

Kursbeschreibung

Ausgehend von der Entwicklung des Briefes als eigenständiges Genre und als Teil der Gattung des Briefromans im 17. Jahrhundert wird sich dieser Kurs damit beschäftigen, warum der Brief als solches und die epistolaren Formen im besonderen im Zuge der Postmoderne eine Renaissance erlebten, obwohl von wissenschaftlicher Seite in den achtziger Jahren mehrfach ihr Ende diagnostiziert wurde, sowie mit folgenden Themen: Theorie des Romans und Briefromans, Dialog als Polylog, narrative Strategien, Gattung und Geschlecht, Theorie und Kritik der Postmoderne, Brief und Film, Brief und Bildende Kunst.

Lektüre: Texte von Richardson, Laclos, Goethe, Kafka, Handke, Honigmann, Derrida u.a.

Inhalt:

- 1. Kurserfordernisse**
- 2. Semesterplan**
- 3. Themenvorschläge für Referate und Hausarbeiten**
- 4. Kursbibliographie**

1. Course Requirements – Kurserfordernisse

A. Zwei schriftliche Hausarbeiten (50%)

Format und Länge:

- ⇒ Die schriftlichen Hausarbeiten sollten je 10 getippte Seiten lang sein,
- ⇒ Mit 1.5 fachem Zeilenabstand
- ⇒ Und 1.5 cm Rand versehen sein;
- ⇒ Sie sollten Fußnoten und eine Bibliographie der bearbeiteten und hinzugezogenen Literatur enthalten.

(1) Die erste schriftliche Arbeit sollte sich auf ein der zwei Werke beziehen, die im Kurs besprochen wurden oder in der Lektüreliste angegeben sind. Diese Werke sollten anhand eines leitenden Themas untersucht werden oder auf eine gezielte theoretische, strukturelle, historische Fragestellung hin bearbeitet werden.

Abgabedatum: 3. Juli, 2009

NOTA BENE: Bitte machen Sie genug Kopien Ihrer ersten Arbeit (alle - bis auf eine Kopie für mich – bitte ohne Namen) so dass wir sie in einem Kurs-Workshop” am 3. Juli verwenden können. Jeder Kursteilnehmer wird dafür verantwortlich sein, eine kurze Stellungnahme zu einer Arbeit eines Kommilitonen/einer Kommilitonin mit konstruktiver Kritik in Briefform an den Autor/die Autorin der Arbeit zu richten.

(2) Die zweite schriftliche Hausarbeit sollte aus dem unten beschriebenen Gruppenprojekt und der begleitenden mündlichen Präsentation erfolgen. Sie setzt unabhängig geleistetes Erarbeiten der themengerechten Primär- und Sekundärliteratur voraus und sollte die Resultate der Kursdiskussion über das Referat mitreflektieren und analysieren.

Abgabedatum: 17. Juli, 2009

NOTA BENE: Ich werde Erfurt am 18. Juli verlassen. Wenn Sie einen Schein benötigen, liegt es an Ihnen, mir Ihre Arbeit termingerecht zukommen zu lassen. Ab dem 24. Juli bin ich wieder in den Staaten.

B. Eine Gruppenarbeit – Mündliches Gruppenreferat (30%)

Format und Themen (siehe Themenvorschläge im Semesterprogramm):

- ⇒ 20 Minuten mit anschließender Diskussionsführung
- ⇒ Maximal 4 Studenten pro Gruppe
- ⇒ Es gibt 6 Gruppenreferatstermine während des Kurses, also maximal 6 Gruppenthemen
- ⇒ Gruppenreferat-Proposal: Zu jedem dieser Termine muss es eine Gruppenarbeit geben, die in einem “proposal” eine Woche vorher bei mir eingereicht wird (1 Seite).
- ⇒ Im Proposal sollten enthalten sein:
 - Referats-Schwerpunkte, Liste der berücksichtigten Werke und Fragen zur weiterführenden Diskussion

Das Referat der Gruppenarbeit sollte sich auf ein Werk oder Werke, spezifische epistolare Themen, Problematiken, Theorien, Strukturen etc. beziehen, die NICHT in der Klasse diskutiert worden sind, aber sich darauf beziehen und in einen Dialog mit den Fragen über die Form und Funktion des Briefes in der Postmoderne treten. Studenten seien dazu angeregt, epistolare Fiktion and Theorie in den verschiedensten Darbietungsformen, z.B. Film, Internet, Kunst, Poetik, ausfindig zu machen und zu Ihrem Thema hinzuzuziehen, damit der Spannungsbogen des Genres zwischen dem 18. Jahrhundert und dem 20./21. Jahrhundert erhalten bleibt.

C. Mündliche Beteiligung und Kurzanalysen zur Sekundärliteratur (20%)

Ihre mündliche Beteiligung an den Diskussionen im Kurs und Ihre Mitarbeit in Gruppenarbeiten wird massgeblich zum Gelingen des Kurses und Ihrem Verständnis der fazettenreichen Werke nebst ihrer Implikationen für die Wandlung des epistolaren Genres beitragen. Dazu gehört auch, dass Sie die Primärliteratur und angegebene Sekundärliteratur zu den Kurzanalysen vor Sitzungsbeginn gelesen haben und sich Fragen notieren, die Sie besprechen wollen.

Kurzanalysen: ein individueller, maximal 5-10minütiger analytischer und auf die Primärliteratur bezogener “main points –review” der für die entsprechende Sitzung angegebenen Sekundärliteratur, inklusive 1 vorbereitete Frage zur weiterführenden Diskussion!

2. Semesterplan

Freitag, 5. Juni

Themen: Einführung in den Kurs - Historischer Kontext – Fiktion in Briefform und epistolare Theorie – Hof und Kloster: “Extravagant Narratives”

Vorausgesetzte Lektüre:

- * Mariana Alcoforado/ Vicomte de Guilleragues, *Portugiesische Briefe (1669)* – pdf
- * Maria Isabel Barreno, Maria Teresa Horta, und Maria Velho de Costa, *Novas Cartas Portuguesas (Neue portugiesische Briefe)* (1972) -
- * Madeleine D’Engle, *Love Letters (Liebesbriefe)* (1968) – pdf

Sekundärliteratur:

- *Peggy Kamuf, “Writing on the Balcony: The Portuguese Letters.” *Fictions of Feminine Desire* (1982) – pdf file
- *Kauffman, Linda S. “Disorder and Early Sorrow” and “Poetics, Passion, and Politics” *Discourses of Desire* (1986) –pdf files
- *Brown, John. “What ever happened to Mdme. de Sévigné? Reflections on the fate of the epistolary art in a media age.” *World Literature Today*, Vol. 64:2, 1990
- *Reinhard M. Nickisch, *Brief* (1991)
- *Becker-Cantarino, Barbara. *Schriftstellerinnen der Romantik. Epoche –Werke –Wirkung* (2000)
- *Hämmerle, Christa. *Briefkulturen und ihr Geschlecht : zur Geschichte der privaten Korrespondenz vom 16. Jahrhundert bis heute* (2003)

Freitag, 12. Juni

Themen: Lese- und Schreibpraktiken in *Pamela* und *Sternheim*– Briefe-Körper-Kleidung – Ästhetik der “Natürlichkeit” im Spannungsfeld der Bildung

Vorausgesetzte Lektüre:

- *Samuel Richardson, *Pamela or Virtue Rewarded (Pamela oder die belohnte Tugend)* (1740/41) – google books
- *Sophie von La Roche, *Geschichte des Fräuleins von Sternheim* (1771)

Kurzanalyse:

- *Sally Winkle, “Innovation and Convention in Sophie La Roche’s *The Story of Miss von Sternheim* and *Rosalie’s Letters*.” *Writing the Female Voice*. Ed. Elizabeth Goldsmith (1989)
- *James Carson, “Narrative Cross-Dressing and the Critique of Authorship in the Novels of Richardson.” *Writing the Female Voice*. Ed. Elizabeth Goldsmith (1989)
- *Roulston, Christine. “The Letter in my Bosom”: *Pamela*” *Virtue, Gender, and the Authentic Self in Eighteenth-Century Fiction* (1998)

Gruppenreferat: Brieftheorien des 18. Jahrhunderts

- *Ebrecht, Angelika, Regina Nörtemann, und Herta Schwarz. Eds. *Brieftheorien des 18.*

Jahrhunderts. Texte, Kommentare, Essays (1990)

*Marx, Anna. *Das Begehren der Unschuld : zum Topos der Verführung im bürgerlichen Trauerspiel und (Brief-)Roman des späten 18. Jahrhunderts* (1999)

*Runge, Anita. *Die Frau im Dialog : Studien zu Theorie und Geschichte des Briefes* (1991)

Freitag, 19. Juni

Themen: Der Brief im Kontext von Privatsphäre und bürgerlicher Öffentlichkeit – Subjektivität und Nationalität im Kontext der Entstehung geschlechtlich und rassistisch definierter Alterität

Vorausgesetzte Lektüre:

*Françoise de Graffigny, *Lettres D'Une Peruvienne (Briefe einer Peruanerin)* (1747) – online: google books

*Baron de Montesquieu, *Lettres Persanes (Persische Briefe)* (1722) –online: google books

Kurzanalyse:

*Altman, Janet Gurkin. “Graffigny’s Epistemology and the Emergence of Third-World Ideology.” *Writing the Female Voice*. Ed. Elizabeth Goldsmith (1989) –pdf file

*Pucci, Szanne Rodin. “Letters from the Harem: Veiled Figures of Writing in Montesquieu’s *Lettres Persanes*.” *Writing the Female Voice*. Ed. Elizabeth Goldsmith (1989) –pdf file

*Heckendorn Cook, Elizabeth. “The Eighteenth Century Epistolary Body and the Public Sphere.” *Epistolary Bodies* (1996)- pdf file

Gruppenreferat: Inszenierte Öffentlichkeit –Die Eigendynamik offener Briefe

*Jürgen Habermas, *Strukturwandel der Öffentlichkeit* (1962)

*Barbara Becker-Cantarino, “Der lange Weg zur Mündigkeit” und “Briefe für die Öffentlichkeit und Publikation.” *Schriftstellerinnen der Romantik* (2000)

*Sträter, Karin. *Frauenbriefe als Medium bürgerlicher Öffentlichkeit : eine Untersuchung anhand von Quellen aus dem Hamburger Raum in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts* (1991)

* Rolf-Bernhard Essig. *Der Offene Brief : Geschichte und Funktion einer publizistischen Form von Isokrates bis Günter Grass* (2000)

*Friedman, Max Paul. “Letters across Borders: The Epistolary Practices of International Migrants” *Journal of Social History* (2009)

Samstag, der 20. Juni

Themen: *Werther* und Barthes’ *Fragmente* - *Pamela*, *Peruvian Woman*, und *Werther*: Wer schreibt an wen von welchem Standpunkt oder Ort? Auseinandersetzung narratologischer Positionen - Genre und Geschlecht: Autobiographie – Tagebuch - Reiseerzählung– Brief – Roman –

Vorausgesetzte Lektüre:

*Johann Wolfgang von Goethe, *Die Leiden des jungen Werther* (1774)

*Ulrich Plenzdorf, *Die neuen Leiden des jungen Werther* (1972)

*Roland Barthes, *Fragmente einer Sprache der Liebe* (1977)

Kurzanalyse:

*Sharmann, Gundula. *Twentieth-century reworkings of German literature: an analysis of six fictional reinterpretations from Goethe to Thomas Mann* – Kapitel 5 (2002)

*Valovic, Natasa. Goethes "Leiden des jungen Werthers" als historisches Paradigma zu Plenzdorfs "Die neuen Leiden des Jungen W." (2005) – online: google books (pdf)

*Wellbery, David. "Morphisms of the Phantasmic Body: Goethe's 'The Sorrows of Young Werther'". *Body and Text in the Eighteenth Century*. Ed. Veronic Kelly (1994) – pdf file

Gruppenreferat - Plenzdorf, Barthes und Goethe

Lektürevorschläge:

*Stauf, Renate. Hrsg. *Der Liebesbrief : Schriftkultur und Medienwechsel vom 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart* (2008)

*Bohrer, Karl Heinz. *Der romantische Brief : die Entstehung ästhetischer Subjektivität* (1987)

*Honnefelder, Gottfried. *Der Brief im Roman : Untersuchungen zur erzähltechnischen Verwendung des Briefes im deutschen Roman* (1975)

Freitag, der 26. Juni

Themen: *Gefährliche Liebschaften* und *Die Postkarte* - Dekonstruktion des epistolaren und erotischen Diskurses – Laclos, Derrida, Bakhtin u.a.

Vorausgesetzte Lektüre:

*Choderlos de Laclos, *Gefährliche Liebschaften* (1782)

*Jacques Derrida, *Die Postkarte* (1979) –Auszüge –pdf file

*Film Screening – Bitte schauen Sie sich die Filmadaptationen von *Dangerous Liaisons* an: 1) *Valmont* (dir. Milos Forman, 1989) 2) *Dangerous Liaisons* (dir. Steven Frears, 1999) and 3) *Cruel Intentions* (dir. Roger Krumble, 1999) Machen Sie sich Notizen für die Diskussion – was passiert mit der Form und Funktion des Briefes im Film?

Kurzanalyse:

*MacArthur, Elizabeth J. "Trading Genres: Epistolarity and Theatricality in *Britannicus* and *Les Liaisons Dangereuses*" *Yale French Studies* (1989)

*Roulston, Christine. "Le langage imité des livres: Les Liaisons Dangereuses" " *Virtue, Gender, and the Authentic Self in Eighteenth-Century Fiction* (1998) –pdf file

*Bakhtin, Mikhail. *Probleme der Poetik Dostoevskijs* (1971): insbesondere die Begriffe und Idee von "Karneval" – "Polyphonie" – "Diskurs"

Gruppenreferat – Postkarte – Brief - Film

Lektürevorschläge:

*Weigel, Sigrid. *Flaschenpost und Postkarte* (1995)

*Gratzke, Michael. *Liebeschmerz und Textlust* (2000)

*Winnett, Susan. *Terrible sociability: the text of manners in Laclos, Goethe, and James* (1993)

*Leimbach, Carsten. *Das betrogene Paar : zur Sexualmoral im Roman der Postmoderne* (2000)

*Bertaud, Jean-Paul. *Choderlos de Laclos l'auteur des Liaisons dangereuses* (2003)

*David, Hugh . "I Was a Teenage Classic: Literary Adaptation in Turn-of-the-Millennium Teen Films" *Journal of American Culture* (2006)

*Hollinger, Karen. “Losing the Feminist Drift: Adaptations of *Les Liaisons dangereuses*”
Literature/Film Quarterly (1996)

Freitag, der 3. Juli – Erste schriftliche HA fällig!

Themen: Im Dialog mit der Moderne: Hofmannsthal, Kafka, Rilke, Freud, Lacan - Technologie, Psychologie, und epistolare Kommunikation – Hausarbeiten-Workshop

Vorausgesetzte Lektüre:

- * Hugo von Hofmannsthal, *Ein Brief* (1902) – online: <http://gutenberg.spiegel.de>
- * Edgar Allen Poe, *The Purloined Letter* (Der gestohlene Brief) (1844/45) – online: <http://xroads.virginia.edu/~hyper/POE/purloine.html>
- * Rainer Maria Rilke, *Briefe an einen jungen Dichter* (1903) – online: <http://www.astro-sophia.de/Seiten/PDF/rilke%20briefe.pdf>.
- * Franz Kafka, *Brief an den Vater* (1919)
- * Michael Phillipson, *In Modernity's Wake* (1989) – Auszüge - pdf file

Kurzanalyse:

- * Auszüge aus “The Purloined Poe” - Essays zu Lacans Seminar über Poes Text – pdf-file

Gruppenreferat: Technologie, Psychologie und epistolare Kommunikation

- * Strobel, Jochen. *Vom Verkehr mit Dichtern und Gespenstern : Figuren der Autorschaft in der Briefkultur* (2006)
- * Pankow, Edgar. *Brieflichkeit : Revolutionen eines Sprachbildes ; Jacques-Louis David, Friedrich Hölderlin, Jean Paul, Edgar Allan Poe.* (2002)
- * McLuhan, Marshall. *Understanding Media. Extensions of Man* (1964)
- * Kittler, Friedrich, *Aufschreibesysteme 1800/1900* (1985)
- * Theweleit, Klaus. *Buch der Könige* (1988)
- * Welsch, Wolfgang. *Unsere postmoderne Moderne und Wege aus der Moderne* (1988)

Freitag, der 10. Juli

Themen: Postmoderne und Brief - Lyotard, Adorno, Habermas, Derrida, Bakhtin, Borges, Barth

Vorausgesetzte Lektüre:

- * Manuel Puig, *Der schönste Tango der Welt* (1968) – Auszüge - pdf-file
- * John Barth, *Letters: A Novel* (1979) – Auszüge pdf-file
- * Peter Handke, *Der kurze Brief zum langen Abschied* (1972)

Kurzanalyse:

- * Barth, John. “The Literature of Exhaustion” (1967) – online: google books – in: *Postmodern Literary Theory*, ed. Niall Lucy
- * Barth, John. “The Literature of Replenishment” (1980) – in: *The Friday Book*
- * Iivask, Ivar. “The Letter: A Dying Art?” *World Literature Today*, Vol. 64:2, 1990 –pdf-file
- * Derrida, Jacques. “The Law of Genre.” *Glyph* 7 (1980) – pdf file

*Keskinen, Mikko. “E-pistolarity and E-loquence: Sylvia Brownrigg's The Metaphysical Touch as a Novel of Letters and Voices in the Age of E-mail Communication” *Critique* (2004)

Gruppenreferat – Brieflichkeit in der POSTmoderne

Lektürevorschläge:

- * Leimbach, Carsten. *Das betrogene Paar : zur Sexualmoral im Roman der Postmoderne* (2000)
- *Jean-Francois Lyotard, *Die postmoderne Kondition* (1979)
- *Hutcheon, Linda. *Poetik der Postmoderne* (1988)
- *Hassan, Ihab. *Die postmoderne Wende* (1987)
- *McHale, Brian. *Postmodern Fiction* (1987)
- *Simon, Sunka. *Mail-Orders: The Fiction of Letters in Postmodern Culture* (2002)
- *Foster, Hal. *The Anti-Aesthetic. Essays on Postmodernism* (1983)
- *Weigel, Sigrid. *Flaschenpost und Postkarte* (1995)
- *Hypertext Fiction und Brief: Konsultieren Sie die Werke von Jay Bolter, Katherine Hayles, Michael Joyce, George Landow, Lev Manovich und Ted Nelson

Freitag, der 17. Juli

Themen: Rolle und Funktion des Briefes im feministischen und politischen Diskurs – Macht, Gewalt -Postmoderne, Postkolonialismus und Feminismus

Vorausgesetzte Lektüre – 2 der folgenden Texte:

- *Ingeborg Bachmann, *Malina* (1971)
- *Mariama Bâ's *Ein so langer Brief* (1981)
- *Alice Walker, *The Color Purple (Die Farbe Lila)* (1984)
- *Margaret Atwood, *A Handmaid's Tale (Der Report der Magd)* (1985)
- *Christina Garcia, *Dreaming in Cuban* (1992) -pdf
- *Barbara Honigmann, *Alles, alles Liebe* (2000)

Kurzanalysen:

Farbe Lila:

- *Williams, Carolyn. “Trying to Do Without God': The Revision of Epistolary Address in *The Color Purple*.” *Modern Critical Interpretations: Alice Walker's The Color Purple*. Ed. Harold Bloom (2000)
- *Wall, Wendy. "Lettered Bodies and Corporeal Texts in *The Color Purple*." *Studies in American Fiction* 16: 1 (Spring 1988): 83-97.
- *Campbell, Elizabeth. “Re-visions, re-flections, re-creations: epistolarity in novels by contemporary women” *Twentieth Century Literature* (1995)

Handmaid's Tale:

Kauffman, Linda S. "Special Delivery: Twenty-First Century Epistolarity in *The Handmaid's Tale*." *Writing the Female Voice*. Ed. Elizabeth Goldsmith (1989) –pdf file

Alles, alles Liebe:

*Kuhn, Anna K. "Barbara Honigmann. Alles, alles Liebe." *Word Literature Today* (2002) – online: http://findarticles.com/p/articles/mi_hb5270/is_2_76/ai_n28935288/

* Fiero, Petra. "Life at the Margins of East German Society: Barbara Honigmann's Epistolary Novel *Alles, alles Liebe!*" *Gegenwartsliteratur. Ein germanistisches Jahrbuch* 2 (2003): 81-102.

Malina:

*Weigel, Sigrid. "Towards a Female Dialectic of Enlightenment." *Body-and Image-Space* (1996)

Gruppenreferat *falls nötig* - Postmoderne, Postkolonialismus und Feminismus

Literaturvorschläge:

*Kauffman, Linda S. *Special Delivery. Epistolary Modes in Modern Fiction* (1992)

*Kanz, Christine. *Angst und Geschlechterdifferenzen: Ingeborg Bachmanns "Todesarten"-Projekt in Kontexten der Gegenwartsliteratur* (1999)

*Reinlein, Tanja. *Der Brief als Medium der Empfindsamkeit: erschriebene Identitäten und Inszenierungspotentiale* (2003)

*Benhabib, Sheila. *Der Streit um die Differenz. Feminismus und Postmoderne in der Gegenwart* (1993)

*Hornscheid, Antje et alii. *Kritische Differenzen, geteilte Perspektiven* (1998)

*Axeli-Knapp, Gudrun. *Kurskorrekturen. Feminismus zwischen Kritischer Theorie und Postmoderne* (1998)

*Kernmayer, Hildegard. *Schreibweisen, Poetologien: die Postmoderne in der österreichischen Literatur von Frauen* (2003)

*Weigel, Sigrid. *Body- and Image-Space* (1996)